

V o r r e d e.

Der Erzähler dieser Geschichte Anton Rindenschwenders las vor einiger Zeit in einem öffentlichen Blatte die kurze Lebensgeschichte dieses wichtigen Mannes. An der Glaubwürdigkeit der erzählten Thatsachen war um so weniger zu zweifeln, da zugleich mit angemerkt war, daß der Herr Pfarrer Bulinger zu Sellbach diese Geschichte gesammelt, der geheime Rath und Hofrichter Herr von Draiß dieselbe im Raastadter Wochenblatte bekannt gemacht habe, und daß sie auch besonders abgedruckt bey dem Hofbuchdrucker Herrn Springing zu Raastadt zu bekommen sey. Damit war auch noch dieser Gedanke verbunden, daß diese Lebensgeschichte Anton Rindenschwenders als Muster eines Charakters zur Nachahmung für unsere Jugend, und als Aufgabe für Jugenderzieher merkwürdig sey, die deutsche Jugend durch ihre Kunst so weit zu bringen, daß sie diesem Kraftsohne der Natur, Anton Rindenschwender, nur ähnlich werden möchte. Da der Erzähler dieses las, so konnte er den herzlichsten